

Solarenergie hat Zukunft. Inzwischen werden die Zellen oft und gerne installiert. Nicht nur wegen der großzügigen staatlichen Förderung.

Mit Meirandres und der Sonne lachen



MEIRANDRES
Bad - Wärme - Service

Die Vorteile der Solarenergie sind vielen bereits bekannt. Einige Wohnanlagen nutzen schon länger aktiv die Sonnenenergie, die jeden Tag kostenlos geliefert wird. Dabei reicht die Anwendung von der Brauchwassererwärmung bis hin zur Heizunterstützung. Neue, hoch entwickelte Solaranlagen können dabei sogar noch das diffuse Licht eines bedeckten Himmels verwerten. So kann ein privater Haushalt mit 5 Personen für den Preis



Pro m² Kollektorfläche hat man Anspruch auf eine staatliche Förderung von EUR 105,-

wasser - Solar bietet unter allen regenerativen Energiequellen die vorteilhafteste Lösung für den Privathaushalt.“ meint Hans Griessenböck, der Solarspezialist der Firma Meirandres. „Zusammen mit pro solar können wir unter Berücksichtigung der staatlichen Förderungsmöglichkeiten eine Solaranlage für die Zusatznutzung zu einem vernünftigen Preis anbieten“ Eine vom Rosenheimer Traditionsunternehmen geplante Solarwärmanlage ersetzt im Jahresdurchschnitt rund 70% des Energiebedarfs für die



Hans Griessenböck ist der Spezialist für Solaranlagen bei Meirandres

eines Fernsehgerätes jedes Jahr 70% der Energiekosten für die Warmwasserbereitung sparen. „Wer für sich selbst und seinen Kindern gegenüber verantwortungsbewußt handeln will und die Unabhängigkeit von Öl oder Gas sucht, denkt oft an regenerative Energie. Ob als Ergänzung zur bestehenden Anlage oder zur Gewinnung von Brauch-



Badplanung trifft Solartechnik Brigitte Stöcker und Norman Eckstein

Warmwasserbereitung. Dafür genügen bereits sechs Quadratmeter Kollektorfläche, um einen Vier-Personen-Haushalt zu versorgen. Während der Sommermonate können bis zu 100% des Warmwasserbedarfs solar gedeckt werden. Selbst im Winter reicht die vom Dach eingefangene Wärme noch für einige Sonnenbäder in der Badewanne. Diese Tatsache dürfte gerade auch für die von der Zeitschrift „zuhausewohnen“ mehrfach prämierten Badplaner und Geschäftsführer der Firma Meirandres Brigitte Stöcker und Norman Eckstein von Bedeutung sein. „Wir können

hier gemeinsam mit unserer Fachabteilung Solar ein Produkt anbieten, das in engen Zusammenhang mit unseren Bädern steht. So kann sich der Kunde bei uns nicht nur für ein tolles Design im Bad sondern zusätzlich für eine verantwortungsbewußtes Handeln im Umgang mit den Energieresourcen entscheiden.“

Die kostenlose Sonnenwärme richtig nutzen

Richtige Planung und Installation sind dabei eine wichtige Voraussetzung. Am Anfang steht die Frage, ob die Solarwärmanlage nur das Trinkwasser erwärmen oder auch die Raumheizung unterstützen soll. Um die restliche Wärme kümmert sich die konventionelle Heizungsanlage. Ein großer Vorteil ist aber, dass diese im Sommer ganz abgeschaltet werden kann.

Staatliche Förderung nutzen und Brennstoffkosten reduzieren

Mit der Installation einer thermischen Solaranlage tragen Hausbesitzer aktiv zur Verringerung der klimaschädlichen CO₂-Emissionen bei. Dieser zahlt sich nach Informationen von Meirandres auch noch in barer Münze aus: Der staatliche Zuschuss für Solarkollektoren mit beispielsweise sechs Quadratmetern Gesamtfläche beläuft sich auf immerhin 625 Euro. Vor dem Hintergrund steigender Energiepreise erscheint der Einsatz von Solarwärmanlagen auch immer wirtschaftlicher – eine Investition in die Zukunft.

Die Sonne anzapfen

Wer gerade neu baut oder sein Haus saniert, sollte sich zumindest den Weg für die Nachrüstung offen halten. Denn für den späteren Anschluss an die Sonne sind nur zwei isolierte Rohrleitungen und ein Fühler-

kabel vom Keller bis zum Dach nötig. Heizungsbau-Fachleute raten deshalb, bei Neubau oder Sanierung diese Vorbereitung einzuplanen.

Das Studio des renommierten Handwerksbetriebes und Badspezialisten in der Heilig-Geist-Straße und Hans Griessenböck persönlich informieren Sie detailliert und individuell in allen Fragen zur Solarwärmetechnik.



Moderne Kollektoren produzieren selbst bei diffusem Licht noch Energie

Der Weg zu Ihrer Solaranlage

- 1) Beratung**
Eignungsprüfung Ihres Hauses, Alternativvorschläge und Kostenvoranschlag
- 2) Förderantrag stellen**
Meirandres unterstützt Sie bei der Antragsstellung
- 3) Auftragserteilung**
Herr Griessenböck kümmert sich um Installation und Ausführung
- 4) Solaranlage melden**
Meirandres stellt Ihnen eine Inbetriebnahmebestätigung aus
- 5) Fördergeld erhalten**
Pro angefangenen Quadratmeter erhalten Sie EUR 105,-*
- 6) Mit der Sonne lachen**
Ab jetzt sparen sie bis zu 60% der Heizkosten für die Warmwasserbereitung

* Stand 13.02.06



Moderne Technik für Solaranlagen von pro solar

pro solar

Meirandres GmbH Ecke - Gabelsbergerstr. 2 Heilig-Geiststr. 64 - 83022 Rosenheim

Tel. 08031-16093 - Fax 08031-17808 - www.meirandres.de - info@meirandres.de - Internetshop: www.top-baddesign.de